

Protokoll der Pfarrgemeinderatssitzung vom 11.09.2024

Beginn: 20.00 Uhr in Sondermühlen

Anwesend: Michael Wehrmeyer, Dietmar Hagemann, Anja Kuhlmann, Lisa Kuhlmann, Carsten Weber, Jutta Dettmann, Jens Gläser, Renate Schlak, Günter Teeper, Christa Möller, David Lindemann, Nicole Hoffmann, Alexia Lütkemeyer

Gäste: Josef Theißing (KV), Julia Hoppe (KV), Melanie Metasch

TOP 1: Begrüßung

Anja Kuhlmann begrüßt alle Anwesenden und eröffnet die Sitzung

TOP 2: Regularien

Die vorgeschlagene Tagesordnung wird angenommen und das Protokoll der letzten Sitzung genehmigt.

TOP 3: Entwicklung rund um die Nils Stensen Kliniken

Julia Hoppe und Josef Theißing berichten von der schwierigen Situation rund um die Nils Stensen Kliniken und mögliche Veränderungen.

Unsere Gemeinde hält derzeit 11% Gesellschaftsanteile.

Die Struktur mit vier Eigentümern ist schwierig und man überlegt, die Anteile an den bischöflichen Stuhl abzugeben, um so den Verbund zu stärken.

Die Anteile am Christlichen Klinikum bleiben erhalten.

Das Grundstück, auf dem das Klinikum steht, umfasst rund 2,5 Hektar und gehört der Gemeinde. Die damals geschlossenen Erbbauverträge sollen neu verhandelt werden.

Anschließend berichtet Josef Theißing vom zweiten Brief aus dem Bistum mit weiter verschärften Sparmaßnahmen. Dieses hätte grundlegende Auswirkungen auf das Gemeindeleben. Es entsteht eine Diskussion über Art und Weise der Verteilung der Bistums-Gelder. Nicht alles soll einfach so hingenommen werden. Als Reaktion auf den Brief, erklärt sich Josef Theißing bereit, aus Sicht der Ehrenamtlichen, einen Brief an das Bistum zu schreiben mit begründeten Zweifeln zu dieser Vorgehensweise.

Dies wird einstimmig vom PGR unterstützt.

TOP 4: Öffentlichkeitsarbeit der Gemeinde Veränderungen – Perspektiven

Melanie Metasch berichtet von der AG „Öffentlichkeitsarbeit St. Matthäus Melle“. Hier wurde der Kosten – Nutzen – Faktor der verschiedenen Medien analysiert.

Die Brücke ist der größte Kostenfaktor und es gibt wenig spürbare Resonanz zu den Berichten. Sie könnte abgeschafft werden.

Alternativen :

- Der Bereich „social media“ ist ausbaufähig. Dieses kostenlose Medium soll mehr genutzt werden. Es ist aktuell und zeitgemäß.
- Die neue Homepage ist günstiger als die vorhergehende. Aktuelle Berichte können hierüber veröffentlicht werden. Bilder auf der Galerie sollten kurz kommentiert werden.
- Das Meller Kreisblatt nutzen.
- Über Flyer Werbung machen.
- Den Gemeindebrief evtl. umgestalten.
- Einen Flyer mit wichtigen Kontakten gestalten.
- Den Veranstaltungskalender der Stadt Melle nutzen. Er kann jederzeit online aktualisiert werden.

TOP 5: Gottesdienste in der kalten Jahreszeit

Im letzten Jahr konnte aufgrund des milden Winters Energie eingespart werden.

Auch dieses Jahr wird es aufgrund weniger Kirchenbesucher und Sparmaßnahmen Veränderungen bei den Gottesdiensten geben.

Michael Wehrmeyer erläutert verschiedene Möglichkeiten und nach einer regen Diskussion gibt es folgende Entscheidung:

Die Vorabendmesse in Melle entfällt.
Sondermühlen geht ins Gemeindehaus.
St. Annen und Buer in die Kirche.

Dieser Vorschlag soll vom 6. Januar bis Palmsonntag praktiziert werden, danach schaut man weiter.

TOP 6: Gemeindefest (Reflektion)

Es gibt durchweg eine positive Resonanz auf das Gemeindefest.

Sowohl der Freitag als auch der Sonntag waren gut besucht und es herrschte eine sehr gute Stimmung. Dank der Online – Listen gab es viele Helfer in der Cafeteria, beim Spüldienst und im Bierwagen.

Die Stände haben alle gut verkauft, so dass auf jeden Fall eine höhere Spendensumme erzielt werden konnte. Genaue Zahlen gibt es noch nicht.

Beim nächsten Mal sollte daran gedacht werden, dass man eine Moderation auf der Bühne hat, so dass sich die Gruppen nicht selbst vorstellen müssen.

TOP 7: Berichte aus dem KV und den Ausschüssen

Pastor Hagemann berichtet aus dem Ausschuss „Fair handeln und leben“:

Das Gemeindefest war erfolgreich und man konnte sich gut präsentieren und verkaufen. Als nächste Aufgabe wartet die Planung des Weltmissions - Sonntag.

Ortsausschuss Buer:

Die Sternsinger – Aktion wird nächstes Jahr stattfinden. Kontakte zu den Schulen bestehen und es wird dort im Sinne der Ökumene Werbung hierfür gemacht.

Ortsausschuss St. Annen:

Erste Kontakte zum Kirchenvorstand der evangelischen Gemeinde sind entstanden um evtl. gemeinsame Projekte umzusetzen.

Pastor Wehrmeyer berichtet aus dem Liturgie – Ausschuss:

Die Kar- und Ostertage wurden reflektiert.

In der Advents- und Weihnachtszeit sollen Laienprediger zum Einsatz kommen, wahrscheinlich am 2. + 3. Advent. Auch musikalische Akzente werden gesetzt.

TOP 8: **Verschiedenes**

Am 8. November ist Theater - Premiere des Stückes „Schwarz auf Weiß“ in der neuen St. Matthäus Kirche. Ab 14. Oktober können Karten reserviert werden.

Pastor Wehrmeyer berichtet vom Priesterrat mit dem neuen Bischof

Domenicus. Es fanden sehr gute Gespräche statt.

Vom 10. – 12. Januar 2025 wird er unser Dekanat besuchen.

Am 20.10.2024 wird Pastor Hagemann in der 10.30 Uhr Messe in Melle verabschiedet. Anschließend findet eine Begegnung statt.

Termin: PGR – Sitzung am 18.11.2024, St. Annen

Ende der Sitzung: 22.00 Uhr

Für das Protokoll: Alexia Lütkemeyer